



*tibros-SZ*

Schaltzentrale

## **Programmbeschreibung**

Noske Office Consulting + Marketing GmbH \* Mühlstraße 16 \* 75233 Tiefenbronn  
Tel.: (0 72 34) 95 43 - 0 \* Fax: (0 72 34) 95 43 - 15



# Inhalt

<b>A</b>	<b>tibros-SZ</b> .....	<b>4</b>
A - 1	Einleitung .....	4
A - 1.1	Rechteverwaltung .....	4
A - 1.2	Support .....	4
A - 1.3	Datensicherung.....	4
<b>B</b>	<b>Anmeldung und Allgemeines</b> .....	<b>5</b>
B - 1	Anmeldung und Passworteingabe .....	5
B - 2	Hauptfenster <i>tibros-SZ</i> .....	6
B - 2.1	Menüleiste des Hauptfensters .....	7
B - 3	Allgemeines.....	7
B - 3.1	Tastatureingaben .....	7
B - 3.2	Schaltflächen .....	8
B - 3.1	Gegliederte Masken.....	8
B - 3.2	Kontextmenüs allgemein .....	9
<b>C</b>	<b>Datei</b> .....	<b>10</b>
C - 1	Programmübersicht.....	10
C - 1.1	Downloadportal .....	12
C - 1.2	Hilfefunktion .....	12
C - 1.3	Releasenotes .....	13
C - 2	Einstellungen.....	15
C - 2.1	Pfade.....	15
C - 2.2	Update .....	16
C - 2.2.1	Ablauf des Updates .....	17
C - 2.3	Programme anzeigen .....	18
C - 3	Debug-Meldungen anzeigen.....	18
C - 4	Design .....	19
C - 4.1	Generelle Einstellungen.....	20
C - 4.2	Eingabefelder .....	20
C - 4.3	Schaltflächen .....	21
C - 4.4	Raster .....	21
C - 5	Erscheinungsbild.....	21
C - 6	Neuerungen 05/2016 – 12/2017 .....	23
C - 7	Neuerungen 01/2018 – 02/2018 .....	23
<b>D</b>	<b>INDEX</b> .....	<b>24</b>

## A TIBROS-SZ

### A - 1 Einleitung

*tibros-SZ* dient als Schaltzentrale für die installierten *tibros*-Programme. Diese können über die bereitgestellten Schaltflächen gestartet werden, ohne dass die Zugangsdaten nochmals eingegeben werden müssen. Über *tibros-SZ* können die Hilfedateien und die letzten Releasenotes eingesehen und die Downloadseite für die Handbücher und das Downloadportal geladen werden.

Optional kann *tibros-SZ* dazu verwendet werden, die noch offenen Programme per Timer zu beenden, um Programminstallationen zu ermöglichen. Außerdem können das *tibros*-Downloadportal geöffnet und Updates gestartet werden.

Die vorliegende Dokumentation bezieht sich auf die Programmversion 1.0.0.8

#### A - 1.1 Rechteverwaltung

*tibros-SZ* enthält keine eigene Berechtigungsverwaltung, diese wird über *tibros-AD* durchgeführt. Mit dem Rechteverwaltungsprogramm *tibros-AD* können jedem Benutzer Berechtigungsgruppen zugeordnet werden, denen die Berechtigungsstufen Ansehen, Ändern, Neuanlegen und Löschen für jeden Menüpunkt zugewiesen werden können. Einige Menüpunkte sind ohne Rechteerteilung immer zugänglich.

#### A - 1.2 Support

Wir sind bemüht, die Software nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zu konzipieren. Dennoch machen wir darauf aufmerksam, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computersoftware so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen hundertprozentig fehlerfrei arbeitet.

Sollte ein Fehler auftreten, bitten wir Sie deshalb, uns diesen mitzuteilen. Wir werden Sie nach Klärung der Ursache kontaktieren und den Fehler beheben.

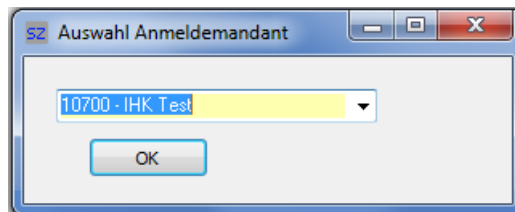
#### A - 1.3 Datensicherung

In der *tibros-SZ* Schaltzentrale werden selbst keine Daten verwaltet, diese liegen in den *tibros*-Programmen. Die Datensicherung erfolgt **nicht** über das Programm *tibros-SZ* sondern über die Datensicherung des Servers. Für diese Datensicherung ist der Inhaber der Daten verantwortlich. Für die Datensicherung kann der Datenbankserver so konfiguriert werden, dass jede Nacht automatisch eine Sicherung der Daten erfolgt. Verantwortlich für die korrekte Einrichtung sind die Datenbankadministratoren der Kammer bzw. des Unternehmens, die die *tibros*-Programme einsetzen.

## B ANMELDUNG UND ALLGEMEINES

### B - 1 Anmeldung und Passwordeingabe

*tibros-SZ* kann durch Doppelklick auf die *tibrosSZ.EXE* im Explorer oder eine entsprechende Verknüpfung gestartet werden. Wird *tibros-SZ* gestartet, muss zunächst der Anmeldemandant (in der Regel ist dies die Kammernummer mit angehängten "00") ausgewählt werden:



Das Programm startet danach die Anmeldemaske:



In der Registerkarte "Benutzer" müssen Benutzername und Kennwort angegeben werden. Der Mandant wird informativ angezeigt. Der Benutzername muss nur bei der ersten Anmeldung eingegeben werden, bei der nächsten Anmeldung wird dieser wieder vorgeschlagen. Mit der Option "Kennwort speichern" wird auch das Kennwort gespeichert, was aus Sicherheitsgründen jedoch vermieden werden sollte.

Mit der Schaltfläche "Passwort" kann das Passwort geändert werden, dazu muss zuerst das alte Passwort und – aus Sicherheitsgründen – zweimal das neue Passwort eingegeben werden.



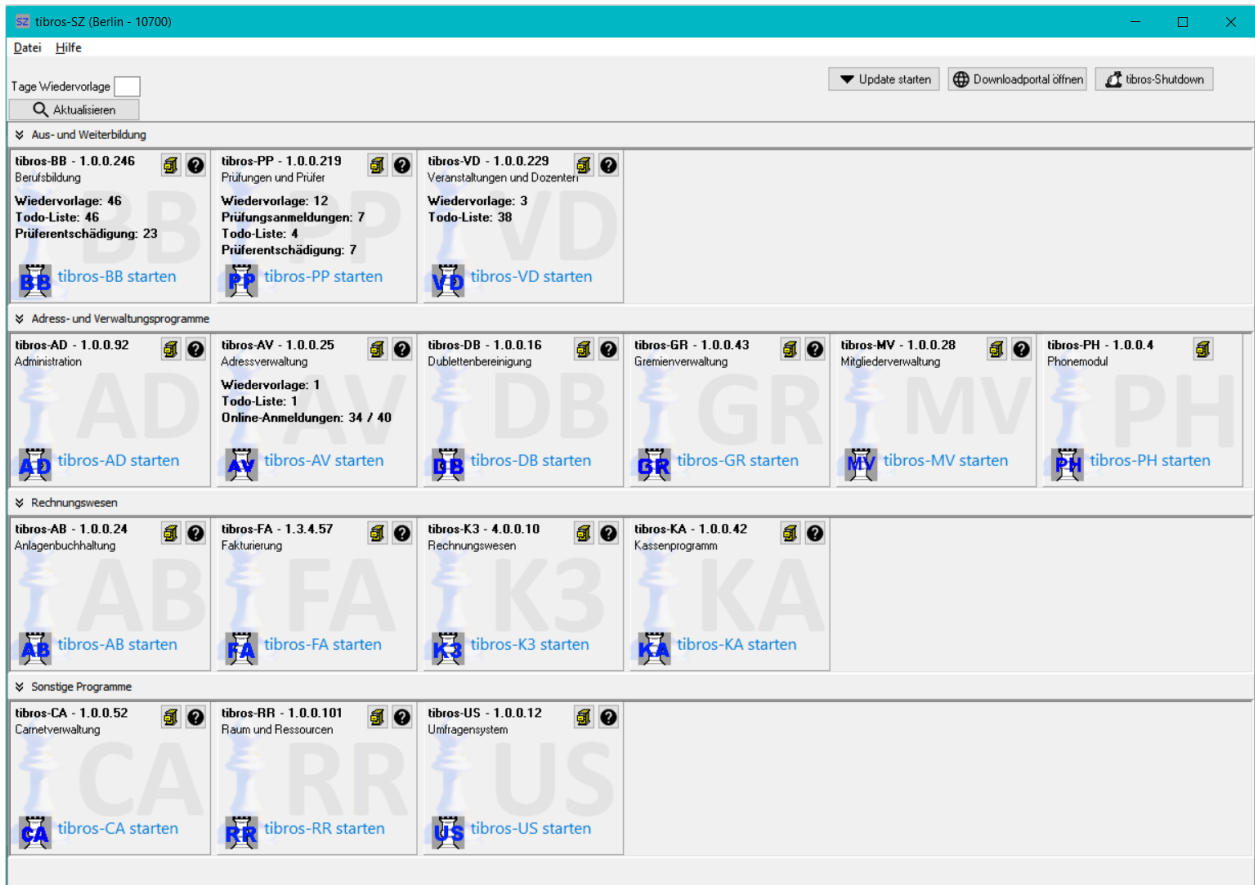
Die Registerkarte "Datenbank" steht nur dann zur Verfügung, wenn es mehrere Datenbanken gibt, als Datenbankverbindung ist die Standarddatenbank vorbelegt.



Der Mandant und die Standarddatenbank werden für alle Benutzer in der Konfigurationsdatei gespeichert, der Benutzername ist von dem am PC angemeldeten Benutzer abhängig. Wird die SQL-Datenbank mit integrierter Sicherheit geführt, so ist es unerheblich, was in den Feldern "Benutzername" und "Kennwort" steht, sie dürfen nur nicht leer sein. Weitere Informationen zur Nutzung der tibros-Programmen mit integrierter Sicherheit sind in der Dokumentation zum Administrationstool *tibros-AD* enthalten.

## B - 2 Hauptfenster *tibros-SZ*

Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint das Hauptfenster von *tibros-SZ*, in der Regel wird dabei sofort die Programmübersicht gestartet (siehe Kapitel "Programmübersicht" auf Seite 10):



## B - 2.1 Menüleiste des Hauptfensters

Im Hauptfenster der Programme gibt es am oberen Bildrand immer eine Menüleiste mit Hauptprogramm-  
punkten. Dahinter verbergen sich Pulldown-Menüs, in denen es weitere Unterprogramm-  
punkte gibt.

Hauptprogrammpunkte	Unterprogrammpunkte
Datei	Einstellungen Debug-Meldungen anzeigen Design Erscheinungsbild Beenden


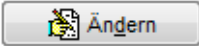
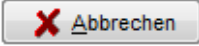

## B - 3 Allgemeines

### B - 3.1 Tastatureingaben

Einige Buchstaben bei den Menüpunkten bzw. den Schaltflächen sind mit einem Unterstrich versehen. Dies  
bedeutet, dass mit der ALT-Taste und dem jeweiligen Buchstaben dieser Menüpunkt oder diese Schaltflä-  
che aufgerufen werden kann. Innerhalb eines Menüpunktes reicht dann der einzelne unterstrichene Buch-  
stabe aus, um diesen Punkt zu aktivieren.

## B - 3.2 Schaltflächen

Viele Schaltflächen kommen im Programm immer wieder vor. Sie werden hier an zentraler Stelle erläutert, vom Standard abweichende Schaltflächen werden an den jeweiligen Programmstellen erläutert.

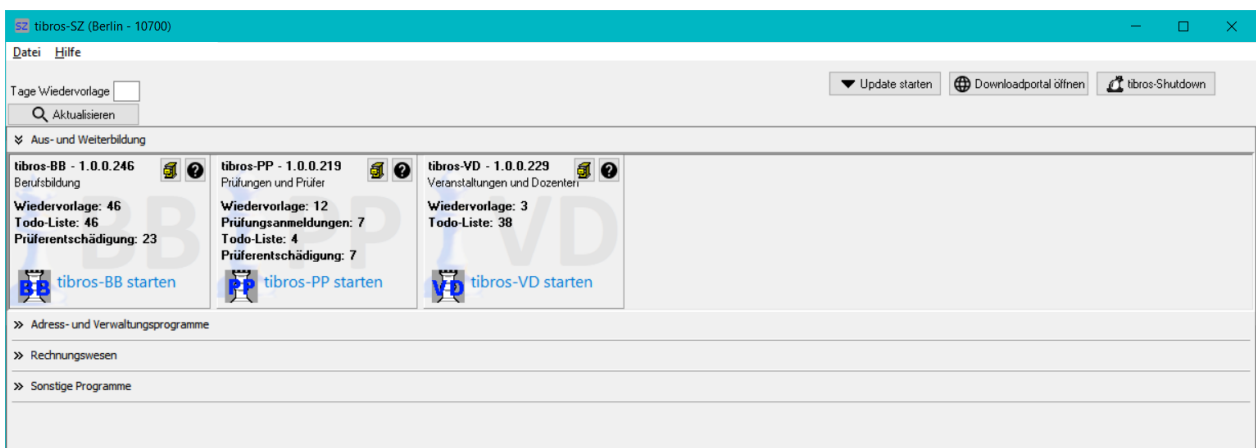
Schaltfläche	dazugehörige Erläuterung
	Die Maske wird verlassen und die Daten gespeichert. Diese Schaltfläche erscheint nur, wenn tatsächlich Daten geändert wurden.
	Der Änderungsmodus wird aktiviert, so dass die Feldinhalte der Maske bearbeitet werden können.
	Die Maske wird verlassen, evtl. geänderte Daten werden nicht gespeichert.
	Die Maske wird geschlossen.

## B - 3.1 Gegliederte Masken

In den tibros-Programmen sind Masken aus Gründen der Übersichtlichkeit untergliedert:



Die Maske besteht dabei aus einzelnen Unterbereichen, die jeweils mit einem Überschriftsbereich ausgestattet sind. Die Überschrift besteht dabei aus einer Schaltfläche, die den jeweiligen Datenbereich aus- bzw. einklappt:





Ob ein Datenbereich ein- oder ausgeklappt ist, ist an den Pfeil-Symbolen erkennbar, bei ausgeklapptem Datenbereich zeigen diese nach unten. Ist der Datenbereich eingeklappt, zeigen die Pfeile nach rechts.

Wird die Maske verlassen, wird die letzte Einstellung der Unterbereiche gespeichert. Beim nächsten Aufruf der Maske werden die Unterbereiche dann dementsprechend wieder angezeigt.

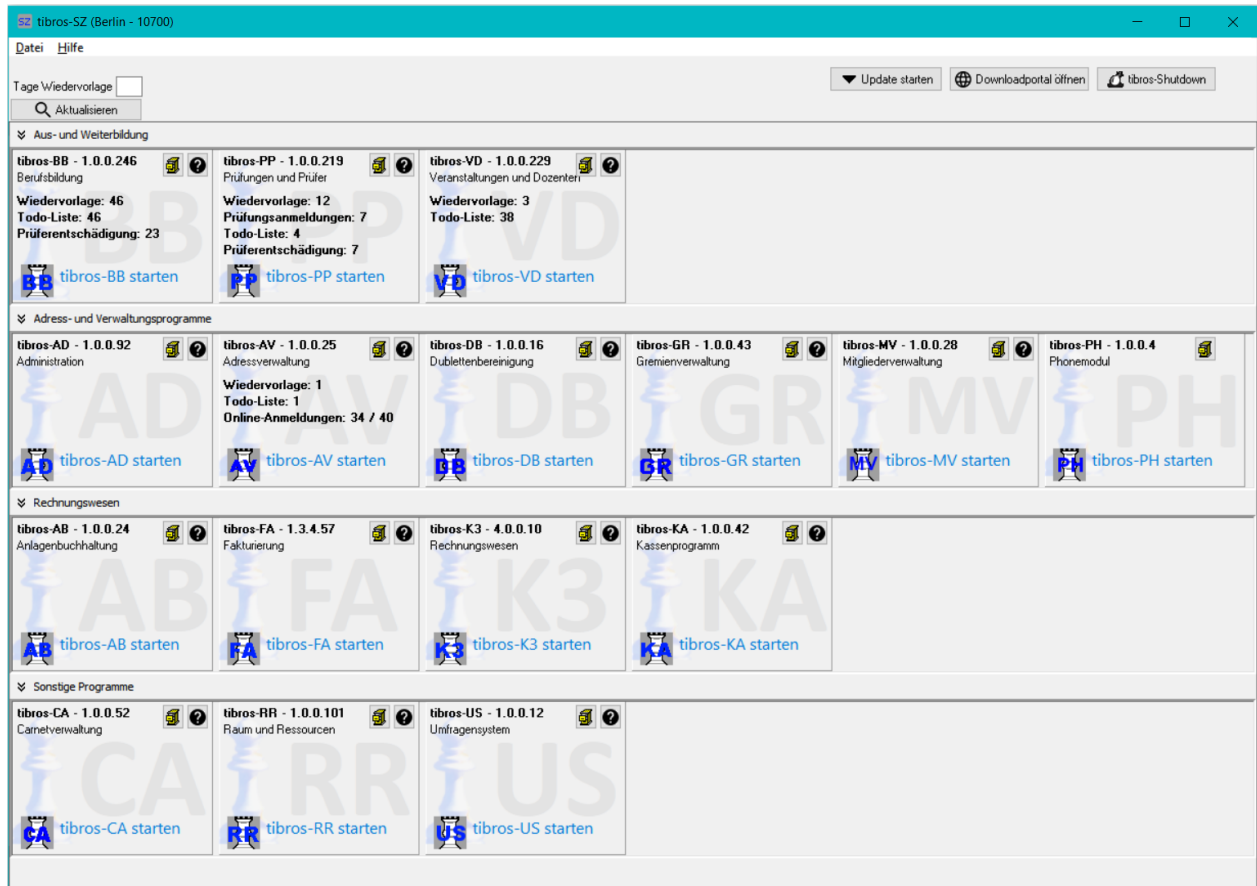
### **B - 3.2      Kontextmenüs allgemein**

Manche Masken oder Felder haben ein eigenes Kontextmenü. Dies wird über die rechte Maustaste aufgerufen.

## C DATEI

### C - 1 Programmübersicht

Die Programmübersicht wird bereits beim Programmstart geöffnet:





In der Programmübersicht werden die aufrufbaren *tibros*-Programme angezeigt, diese sind nach dem jeweiligen Verwendungszweck gegliedert. Welche Programme verfügbar sind, richtet sich danach, welche *tibros*-Programme installiert und in *tibros-SZ* zur Anzeige freigeschaltet sind (siehe Kapitel "Einstellungen" auf Seite 15).

Für jedes verfügbare Programm gibt es einen eigenen Bereich:

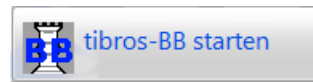


Zum Programm wird jeweils eine Kurzbezeichnung und die aktuelle Versionsnummer genannt. Gibt es beim Programm Informationen, die beim Programmstart angezeigt werden, so können diese bereits an dieser Stelle genannt werden. Beispielsweise kann die Anzahl der offenen Wiedervorlagen oder Online-Prüferentschädigungen genannt werden.

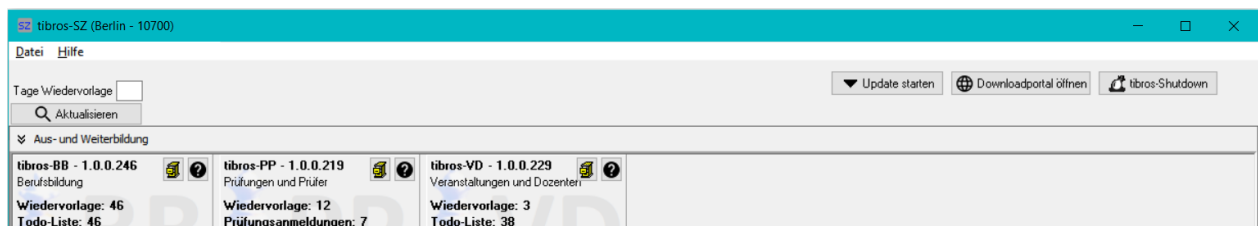
Über das Symbol  können die Releasenotes zu dem Programm, bei dem die Schaltfläche angeklickt wird, angesehen werden (siehe Kapitel "Releasenotes" auf Seite 13). Das Symbol  öffnet die Hilfefunktion des Programms, bei dem es angeklickt wird (siehe Kapitel "Hilfefunktion" auf Seite 12).


Es steht für jedes Programm eine Schaltfläche zur Verfügung, mit der das Programm gestartet werden kann.

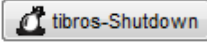
Beispiel:




Im Kopfbereich des Fensters gibt es mehrere Schaltflächen und die Vorgabe für die Wiedervorlage:

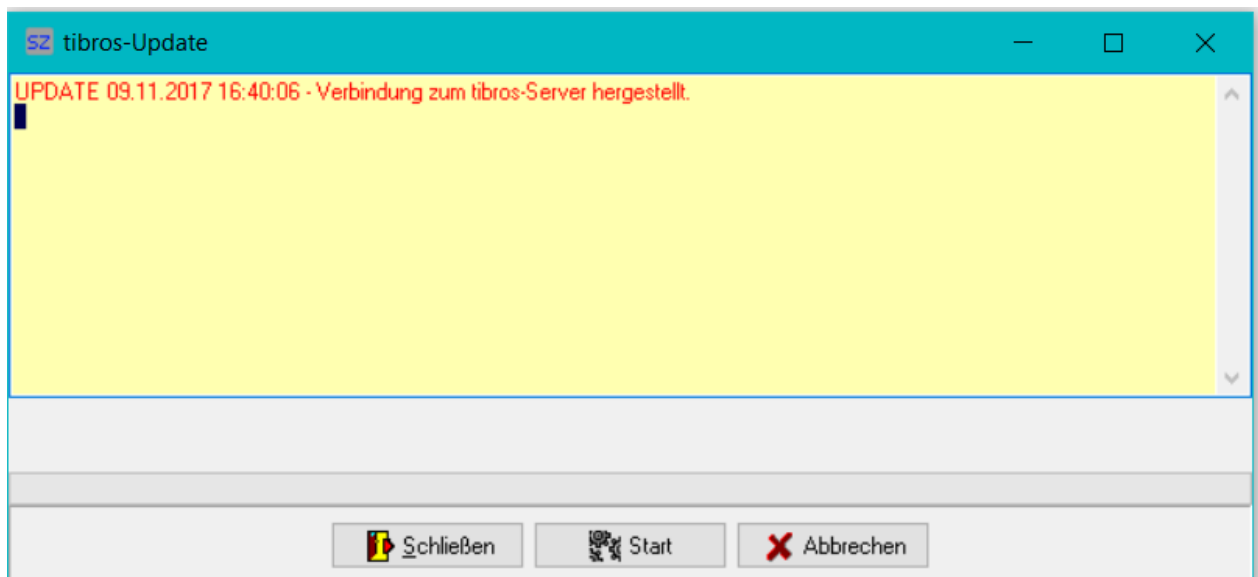



Das Feld "Tage Wiedervorlage" bezieht sich auf die Anzahl der Wiedervorlagen, die bei den einzelnen Programmen angezeigt wird. Wird im Feld "Tage Wiedervorlage" z. B. die Zahl 5 eingegeben, wird die Wiedervorlage entsprechend eingeschränkt und nur noch die Wiedervorlagen angezeigt, die in den nächsten 5 Tagen fällig sind. Damit diese Vorgabe wirksam wird, muss die Schaltfläche  angeklickt werden.

Über die Schaltfläche  können alle momentan geöffneten *tibros*-Programme geschlossen werden. *tibros-SZ* bleibt dabei jedoch geöffnet und muss manuell geschlossen werden.

Die Schaltfläche  öffnet das *tibros*-Downloadportal (siehe Kapitel "Downloadportal" auf Seite 12).

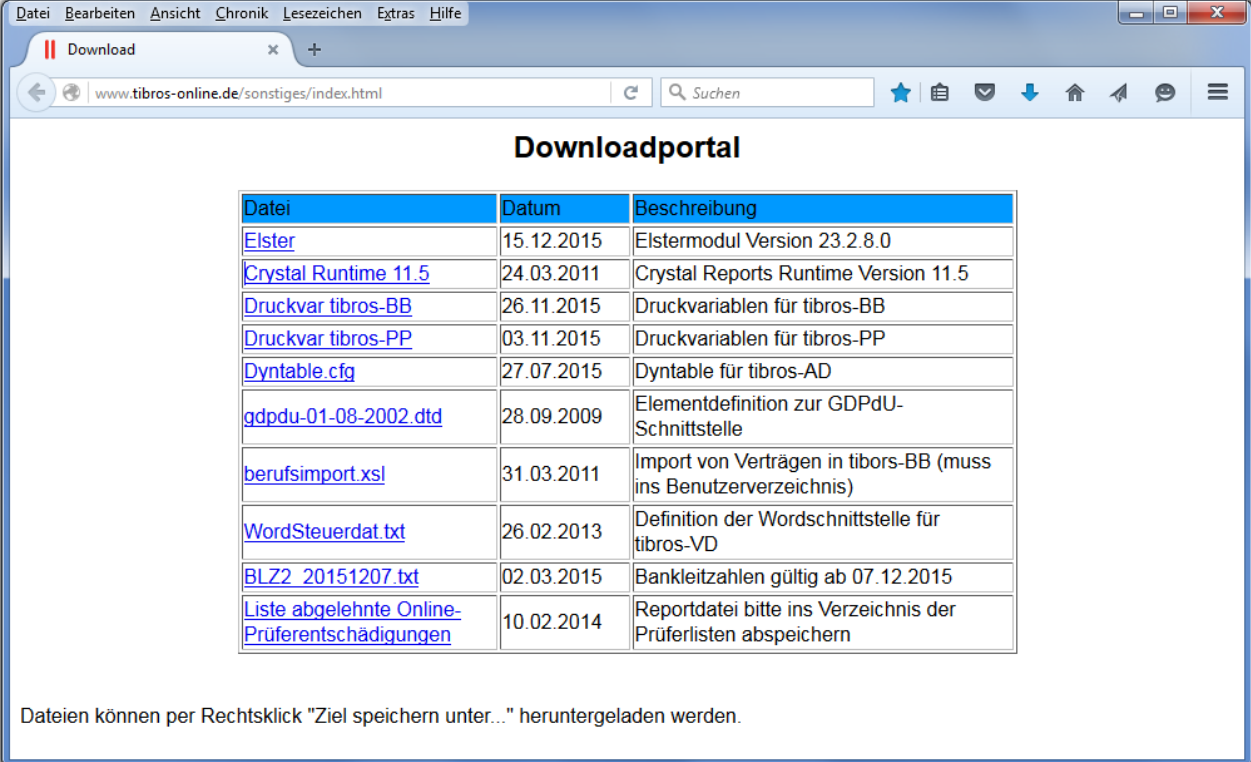
Über die Schaltfläche  kann die Installation eines *tibros*-Updates gestartet werden:



Wird die Schaltfläche angeklickt, wird zunächst eine Verbindung zum tibros-Server aufgebaut. Mit einem Klick auf  wird das Update gestartet.

## C - 1.1 Downloadportal

Im Downloadportal können verschiedene Programme und Hilfsdateien heruntergeladen werden:



The screenshot shows a web browser window with the address bar displaying [www.tibros-online.de/sonstiges/index.html](http://www.tibros-online.de/sonstiges/index.html). The page title is "Downloadportal". Below the title is a table with three columns: "Datei", "Datum", and "Beschreibung".


Datei	Datum	Beschreibung
<a href="#">Elster</a>	15.12.2015	Elstermodul Version 23.2.8.0
<a href="#">Crystal Runtime 11.5</a>	24.03.2011	Crystal Reports Runtime Version 11.5
<a href="#">Druckvar tibros-BB</a>	26.11.2015	Druckvariablen für tibros-BB
<a href="#">Druckvar tibros-PP</a>	03.11.2015	Druckvariablen für tibros-PP
<a href="#">Dyntable.cfg</a>	27.07.2015	Dyntable für tibros-AD
<a href="#">gdpdu-01-08-2002.dtd</a>	28.09.2009	Elementdefinition zur GDPdU-Schnittstelle
<a href="#">berufsimport.xsl</a>	31.03.2011	Import von Verträgen in tibros-BB (muss ins Benutzerverzeichnis)
<a href="#">WordSteuerdat.txt</a>	26.02.2013	Definition der Wordschnittstelle für tibros-VD
<a href="#">BLZ2_20151207.txt</a>	02.03.2015	Bankleitzahlen gültig ab 07.12.2015
<a href="#">Liste abgelehnte Online-Prüferentschädigungen</a>	10.02.2014	Reportdatei bitte ins Verzeichnis der Prüferlisten abspeichern

Below the table, a note states: "Dateien können per Rechtsklick "Ziel speichern unter..." heruntergeladen werden."

Angegeben wird immer, um welche Datei es sich handelt, wann sie erzeugt wurde und eine Beschreibung, worum es bei dieser Datei geht. Die Datei können heruntergeladen werden, indem sie zunächst mit der rechten Maustaste angeklickt und danach "Ziel speichern unter..." angewählt wird.

Das Downloadportal kann alternativ auch über *tibros-AD* (Menüpunkt "System → Downloadportal") oder direkt über den Link geladen werden.


## C - 1.2 Hilfefunktion

Bei den Programmen wird die Schaltfläche  angezeigt, mit der die Hilfefunktion des jeweiligen Programms gestartet werden kann, ohne dass dazu das *tibros*-Programm selbst geöffnet werden muss.

Die Hilfeinformationen werden dabei über das Internet direkt im Downloadbereich der NOC geöffnet, sie müssen durch die IHK nicht aktualisiert werden.

Die Hilfeinformationen werden dabei über das Internet direkt im Downloadbereich der NOC geöffnet, sie müssen durch die IHK nicht aktualisiert werden.

### C - 1.3 Releasenotes

Bei den Programmen wird die Schaltfläche  angezeigt. Sie startet eine Übersicht der zu diesem Programm verfügbaren Release-Informationen:

Suche  Alle Programme anzeigen  Releasenotes - BB - 787 Treffer

ID	Überschrift	Programm	Datum	Release	Beschreibung
15548	Verbesserungshinweis: Emailversand in Tibros-BB	tibros-BB	26.11.2015	1.0.0.244	Möglichkeit nach Datum einzugrenzen hinzugefügt. Standardmäßig werden die letz
15491	Einzeugung eines einzeln Account für Asta	tibros-BB	11.11.2015	1.0.0.243	Es ist möglich über das Kontextmenü Accounts für einzelnen Asten zu generieren.
15523	Befreiung von Fächern	tibros-BB	11.11.2015	1.0.0.243	Es gibt seit geraumer Zeit die Möglichkeit, dass ein Prüfling von einem Fach befreie
15522	Neue Variablen in der Variablenliste	tibros-BB	11.11.2015	1.0.0.243	Es gibt in der Variablenliste neue Felder: 1.) das Feld AZUPERG[x,18] enthält den B
15344	Wechsel Berufsvariante in Prüfungsselektion	tibros-BB	11.11.2015	1.0.0.243	VN: habe ich erledigt, war noch ein Fehler drin. Siehe SP von Flau Klier!
15435	Variantenwechsel - primary key error	tibros-BB	02.11.2015	1.0.0.243	Bei Variantenwechsel aus der Prüfungsselektion heraus kam es zu einer PrimaryKe
15360	WG: Nachteilsausgleich	tibros-BB	27.10.2015	1.0.0.242	Neue Felder in den Prüfungsdaten des Prüflings:- Nachteilsausgleich (J/N)- Bemerk
15286	BB/BBO Warenkorb	tibros-BB	20.10.2015	1.0.0.241	Bei den Warenkörben gibt es folgende Änderungen:- Der Warenkorbtyp Basisware
15279	tibrosBB - Änderungsinfo	tibros-BB	16.10.2015	1.0.0.240	Bisher wurde bei der Erfassung von Vertragsverlängerungen bzw. -verkürzungen l
15100	Neue Variablen für Freiformulare	tibros-BB	16.10.2015	1.0.0.240	In der Variablenliste sind nun auch die Adressen der eingeteilten Prüfer beim Prüfu
15131	PAO Begleitername	tibros-BB	16.10.2015	1.0.0.240	Der Begleitername in PAO im Mail des Azubis wurde geändert und setzt sich nun au
15124	neue Datenstruktur BIBB NRW	tibros-BB	30.09.2015	1.0.0.240	Die Ausgabedatei für die BIBB-Statistik wurde für die NRW-Kammern entsprechend
15050	Prüfungsanmeldung Online	tibros-BB	23.09.2015	1.0.0.239	Aufforderung online:Im Aufforderungslauf zur Zwischenprüfung wird nun neben d

Überschrift: Neue Variablen in der Variablenliste  
 Datum: 11.11.2015  
 Releasenr.: 1.0.0.243  
 Programm: tibros-BB

Es gibt in der Variablenliste neue Felder:1.) das Feld AZUPERG[x,18] enthält den Befreiungstext zu einem Fach aus der Niederschritt2.) das Feld AZUPERG[x,19] enthält die dem Fach zugeordnete Nummer der Wahlqualifikation (z.B. bei dem Kaufl. für Büromanagement). Wenn diese Feld > 0 ist, dann kann über die Variable AZUPERG[x,19,1] die Bezeichnung der Wahlqualifikation gezogen werden.Bitte spielen Sie dazu die neue Variablenliste (DRUCKVARBB.txt) ein!

Schließen

Wird eine neue Version eines *tibros*-Programmes installiert, werden die dazu veröffentlichten, neuen Release-Informationen beim ersten Start des Programmes in einem gelben Mitteilungsfenster einmalig angezeigt. Danach können die Releasenotes nur noch über die Übersicht der Releasenotes in *tibros-SZ* abgerufen werden, dort sind alle veröffentlichten Release-Informationen enthalten.

Feld/Spalte	Erläuterung
Suchfeld	Oben in der Maske befindet sich ein Suchfeld. Wird hier ein Text eingegeben, so wird geprüft, ob dieser Text in der Überschrift einer Releasenote enthalten ist.
Alle Programme anzeigen	Ist die Option gesetzt, werden die Releasenotes aller <i>tibros</i> -Programme angezeigt.
ID	In der Spalte "ID" wird die Identnummer, unter der die Kundenanfrage bei der NOC erfasst wurde, angezeigt. Diese Identnummer wird über alle Programme hinweg verwendet, dabei werden auch Kundenanfragen erfasst, deren Bearbeitung keine Programmänderung und somit auch keine Releasenote zur Folge haben (z. B. individuelle Formular- und Listenänderungen, Datenkorrekturen, Replikationsprobleme usw.). Aus diesem Grund sind die ID-Nummern in der Übersicht nicht zwingend fortlaufend. Bestehen Rückfragen zu einer Releasenote, kann die ID jedoch der NOC als Bezugsinformation mitgeteilt werden.
Überschrift	Anzeige der Überschrift der Releasenote. Bei Bedarf kann in das Feld geklickt und der Inhalt mit den Pfeiltasten vollständig gelesen werden.
Datum	Datum, an dem die Releaseinformation zur Veröffentlichung freigegeben wurde.
Releasenr	Nummer der Programmversion, mit der die zur Releasenote gehörende Programmänderung ausgeliefert wurde.
Programm	Programm, auf die sich die Releasenote bezieht. Bei einigen Programmen werden auch die Releasenotes der Zusatzmodule in der Übersicht mit angezeigt. Werden beispielsweise die Release-Informationen zu <i>tibros-BB</i> abgerufen, so werden auch die Informationen zu den Onlinemodulen und dem Druckserver aufgelistet.
Textfeld	Das Textfeld enthält die Releaseinformation, die für diese Programmänderung veröffentlicht wurde.

## C - 2 Einstellungen

Das Einstellungsfenster ist in mehrere Teilbereiche aufgegliedert:

### C - 2.1 Pfade

Im Bereich "Pfade" der Einstellungsmaske kann hinterlegt werden, in welchem Verzeichnis die *tibros*-Programme gespeichert sind. Werden die Felder leer gelassen, versucht *tibros-SZ* die Programme aus seinem eigenen Startverzeichnis zu laden. Dabei wird berücksichtigt, dass die NOC die *tibros*-Programme auf neue 64-Bit-Versionen umgestellt hat, die 32-Bit-Versionen können nicht mehr hinterlegt werden.

Außerdem kann bei den Pfaden eine Trennung für Test- und Echtbereiche vorgenommen werden. Rechts neben den Feldern für die Pfadangaben gibt es ein weiteres Feld, in dem bei Bedarf eine Bezeichnung erfasst werden kann, die beim Start eines Programmes angezeigt werden soll. Das davor befindliche Kästchen muss in diesem Fall angehakt werden.

Im Feld "Bereitstellung für Echtbetrieb" kann ein Pfad hinterlegt werden, aus dem heraus das Update für den Echtbereich erfolgen soll. Hier muss nur dann etwas eingetragen werden, wenn das Update aus einem speziellen lokalen Programmverzeichnis durchgeführt werden soll. Soll das Update hingegen vom *tibros*-Server aus erfolgen, kann das Feld leergelassen werden.

## C - 2.2 Update

Diese Einstellungen steuern das automatische Updateverfahren.

The screenshot shows the 'Einstellungen' window with the following elements:

- Update** (expanded)
- Datenbanken** section:
  - Server: [text input]
  - DB-Name: [text input]
  - Benutzername: [text input]
  - Passwort: [text input]
  - Buttons: **DB hinzufügen**, **DB ändern**
- Update automatisch starten:
- auto. Update nach Ausführung wieder deaktivieren:
- Benachrichtigungsmail nach Update an: [text input]
- Buttons at the bottom: **OK / Speichern**, **Abbrechen**







Feld	Erläuterung
Datenbanken	<p>Hier muss eine Anmeldekennung für den SQL-Server und die tibros-Datenbank eingetragen werden, die Einstellung wird mit <b>DB hinzufügen</b> übernommen. Über die hier definierte Verbindung werden beim automatischen Updateverfahren die Änderungsskripte ausgeführt. Dazu ist es notwendig, dass die definierte Verbindung die notwendigen Rechte für die tibros-Datenbank hat.</p> <p>Mit der Schaltfläche <b>DB ändern</b> kann eine einmal definierte Datenbankverbindung geändert werden.</p>
Update automatisch starten	<p>Wird diese Option gewählt so greift das automatische Updateverfahren. Der Aufruf von <code>...tibrosSZ /MANDANT=KNR /ANMELDENAME=Anmeldename /ANMELDEPASSWORT=passwort /AUTOUPDATE=J</code> überprüft, ob diese Option gesetzt ist. Ist dies der Fall, so überprüft das Programm ob auf dem NOC-Server ein neues Update vorliegt und startet den Updatevorgang. Dieser Aufruf sollte z. B. mittels einer Aufgabenplanung nachts auf einen Rechner ausgeführt werden. Das Update wird dann im jeweils gültigen Programmverzeichnis durchgeführt. Bitte achten Sie darauf, dass sich ggf. die Einstiegspunkte für die Aufrufe der DLLs mit einem Update ändern können. Es ist daher sinnvoll, die Clients, z. B. durch ein Anmeldeskript, so zu konfigurieren, dass bei der Benutzeranmeldung die tibros-DLLs immer neu registriert werden.</p> <p>Beim Einsatz von Terminal-Servern sollte das Update auf dem zentralen Programmverzeichnis nächtlich vor dem Durchstarten der Terminalserver erfolgen. So ist es möglich, auch hier die Registrierung der DLLs vorzunehmen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das tibros-Programmverzeichnis auf die Terminal-Server zu klonen.</p>
auto. Update nach Ausführung wieder deaktivieren	<p>Ist diese Option gesetzt, so wird nach dem automatischen Einspielen eines Updates die Option „Update automatisch starten“ wieder deaktiviert.</p> <p>Nach unserer Mitteilung an Sie, dass ein neues Update vorliegt, können Sie entscheiden, wann das Update eingespielt werden soll. Sie brauchen nur die Option „Update automatisch starten“ wieder zu aktivieren.</p>





## C - 2.2.1 Ablauf des Updates

1. Das Programm baut eine Verbindung zum Downloadserver der NOC auf.
2. Sofern nicht bereits vorhanden, wird im Unterverzeichnis des Programmverzeichnisses ein Unterverzeichnis "Update" angelegt. Die Datei UpdateInfo.dat wird heruntergeladen und es erfolgt ein Vergleich des Timestamps des Updates mit dem zuletzt erfolgreich installiertem Update. Der Vergleich erfolgt anhand der lokalen Datei HistorieUpdate64.dat. Liegt kein neues Update vor, so wird die Updateroutine beendet.
3. Das Programm erstellt ein Unterverzeichnis mit dem Timestamp und lädt alle Programmmodule in dieses Verzeichnis herunter. Danach werden die heruntergeladenen Dateien entpackt.
4. Das Programm führt das SQL-Skript mit den Datenbankänderungen durch. Sollte das Skript auf einen Fehler laufen, so wird die Updateroutine beendet.
5. Das Programm sichert die Programmdateien der aktuell installierten Version und löscht diese danach. Läuft diese Routine auf einen Fehler, weil z. B. eine EXE oder DLL noch im Zugriff ist, so erfolgt ein Roll-Back und die Updateroutine wird danach beendet.
6. Das Programm kopiert die neuen Programmversionen in das Programmverzeichnis.
















Das Update-Verzeichnis:

tibros > winprg64 > Update			
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
 historieUpdate64.dat	23.02.2018 14:07	DAT-Datei	1 KB
 tibrosSZUpdate	09.01.2017 10:02	Textdokument	1 KB
 DeleteZonIdentifizier	09.01.2017 10:02	Windows-Batchda...	1 KB
 Update_tibros_64	12.12.2016 09:26	Windows-Befehls...	1 KB
 Log	23.02.2018 14:13	Dateiordner	
 23.02.201814.07.29	23.02.2018 14:09	Dateiordner	

Das Verzeichnis mit den Protokolldateien:

tibros > winprg64 > Update > Log			
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
 23.02.201814.07.29	23.02.2018 14:09	Textdokument	4 KB
 sqlErrors23.02.201814.07.29	23.02.2018 14:09	Textdokument	95 KB

Das Verzeichnis mit den aktuellen Versionen und der Sicherung:

tibros > winprg64 > Update > 23.02.2018 14.07.29				
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe	
 Sicherung	23.02.2018 14:09	Dateiordner		
 CRUFLK3CR.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	8.677 KB	
 DeleteZonIdentifizier	23.02.2018 14:08	Windows-Batchda...	11 KB	
 DelZip64.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	371 KB	
 DelZip190.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	497 KB	
 Omikpfhm.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	172 KB	
 releasenotes	23.02.2018 14:07	RSS-Datei	2.244 KB	
 tibros32	23.02.2018 14:08	Anwendung	3.606 KB	
 tibrosAB	23.02.2018 14:08	Anwendung	18.719 KB	
 tibrosABCom64.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	13.420 KB	
 tibrosAD	23.02.2018 14:08	Anwendung	24.592 KB	
 tibrosAV	23.02.2018 14:08	Anwendung	21.607 KB	
 tibrosAVCom.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	17.533 KB	
 tibrosAVCom64.dll	23.02.2018 14:08	Anwendungserwe...	27.394 KB	
 tibrosRR	23.02.2018 14:08	Anwendung	40.117 KB	

### C - 2.3 Programme anzeigen

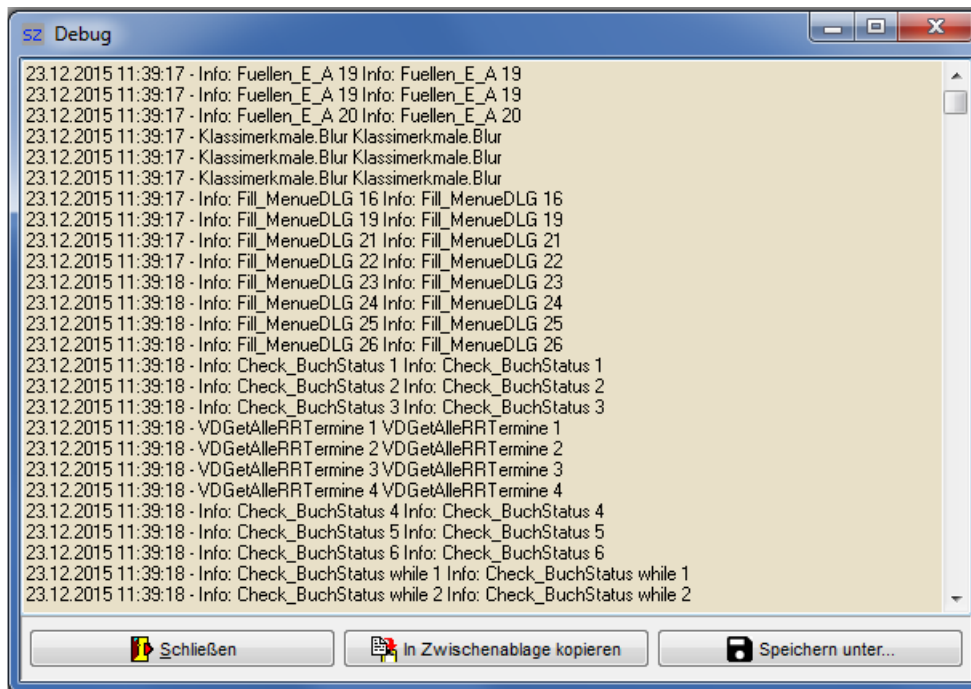
In dem großen Feld des Bereichs werden die verfügbaren *tibros*-Programme aufgelistet. Programme, die in *tibros*-SZ zum Start angeboten werden sollen, müssen mit einem Häkchen versehen werden.

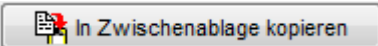
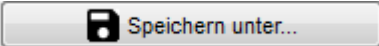
Rechts kann eine Uhrzeit hinterlegt werden, zu der alle *tibros*-Programme, die um diese Zeit noch offen sind, automatisch geschlossen werden. Dies kann z. B. dann sinnvoll sein, wenn zu einer bestimmten Uhrzeit regelmäßig Programminstallationen gestartet werden. Zu beachten ist, dass beim automatischen Schließen alle Änderungen, die noch nicht gespeichert wurden, verloren gehen. Eine vorherige Nachfrage erfolgt nicht!

Außerdem kann mittels eines Optionskästchens festgelegt werden, dass beim manuellen Schließen von *tibros*-SZ auch alle anderen noch offenen *tibros*-Programme ebenfalls geschlossen werden sollen.

### C - 3 Debug-Meldungen anzeigen

Werden *tibros*-Programme über *tibros*-SZ gestartet, werden deren Programmabläufe protokolliert. Tritt in einem *tibros*-Programm ein reproduzierbarer Fehler auf, kann anhand dieser Protokolldatei die mögliche Fehlerursache besser nachvollzogen werden.



Mit den Schaltflächen  und  kann das Protokoll in die Windows-Zwischenablage kopiert oder als Datei gespeichert werden.

## C - 4 Design

Über den Menüpunkt Design kann das Aussehen der Masken und Übersichten benutzerspezifisch angepasst werden, die Funktion steht nur bei 64-Bit-Programmen zur Verfügung.

The screenshot shows the 'tibros-Design' application window. At the top, there's a 'Design' dropdown set to 'tibros Standard' and an 'Iconstyle' section with radio buttons for 'Windows 10' and 'Coloricons'. Below this is the 'Generelle Einstellungen' (General Settings) section, which includes options for font type (MS Sans Serif), mask view (Schaltflächen), height (34), background color (clMenu), and font color (Individuell...). A preview area shows three test pages. The 'Eingabefelder' (Input Fields) section is divided into four columns: 'zum Editieren offene Felder', 'nicht editierbare Felder', 'Aktives Feld', and 'Max. Zeichenlänge überschritten'. Each column has settings for background color, font color, font type, and font options (bold, italic, size). The 'Schaltflächen' (Buttons) section has settings for inner and outer frames and frame type (Weich). The 'Raster' (Grid) section has a checked option for better overview and settings for even and odd line numbers, including background color, font color, and font options.

Im Feld "Design" kann ein bestimmtes Design ausgewählt werden. Unter "Iconstyle" kann gewählt werden, ob die Schaltflächen im Windows-10-Stil (schwarzweiß) oder farbig als Coloricons angezeigt werden sollen.

Neue Designs können über die Schaltfläche  angelegt werden,  und  beziehen sich jeweils auf das gewählte Design.

### C - 4.1 Generelle Einstellungen

Im Bereich "Generelle Einstellungen" kann eingestellt werden, wie die Anzeige innerhalb des Programms gestaltet sein soll. Es kann eingestellt werden, welche Schriftart in den Masken verwendet werden soll, ein Beispiel der gewählten Schriftart wird rechts neben dem Auswahlfeld angezeigt.

Gibt es im Programm Karteikarten, so kann gewählt werden, ob diese als Karteikarten, Schaltflächen oder flache Schaltflächen angezeigt werden sollen, auch hier wird rechts ein Darstellungsbeispiel der gewählten Option angezeigt.

Die Höhe der Karteikarten ist ebenfalls wählbar, außerdem kann optional eingestellt werden, dass diese automatisch anpassbar sein sollen.

Die Farben der Schrift und des Maskenhintergründe sind ebenfalls wählbar.

### C - 4.2 Eingabefelder

Hier kann die Gestaltung der Eingabefelder festgelegt werden. Eine unterschiedliche Gestaltung ist für editierbare und nicht editierbare Felder möglich. Außerdem kann das gerade aktive Feld anders gestaltet werden als die gerade nicht aktiven Felder. Ist in einem Feld die maximale Zeichenlänge überschritten, ist ebenfalls eine andere Gestaltung der Anzeige möglich.

Eingestellt werden kann jeweils die Schrift- und Hintergrundfarbe, die Schriftart und –größe sowie Optionen wie "fett" und "kursiv" eingestellt werden.

### C - 4.3 Schaltflächen

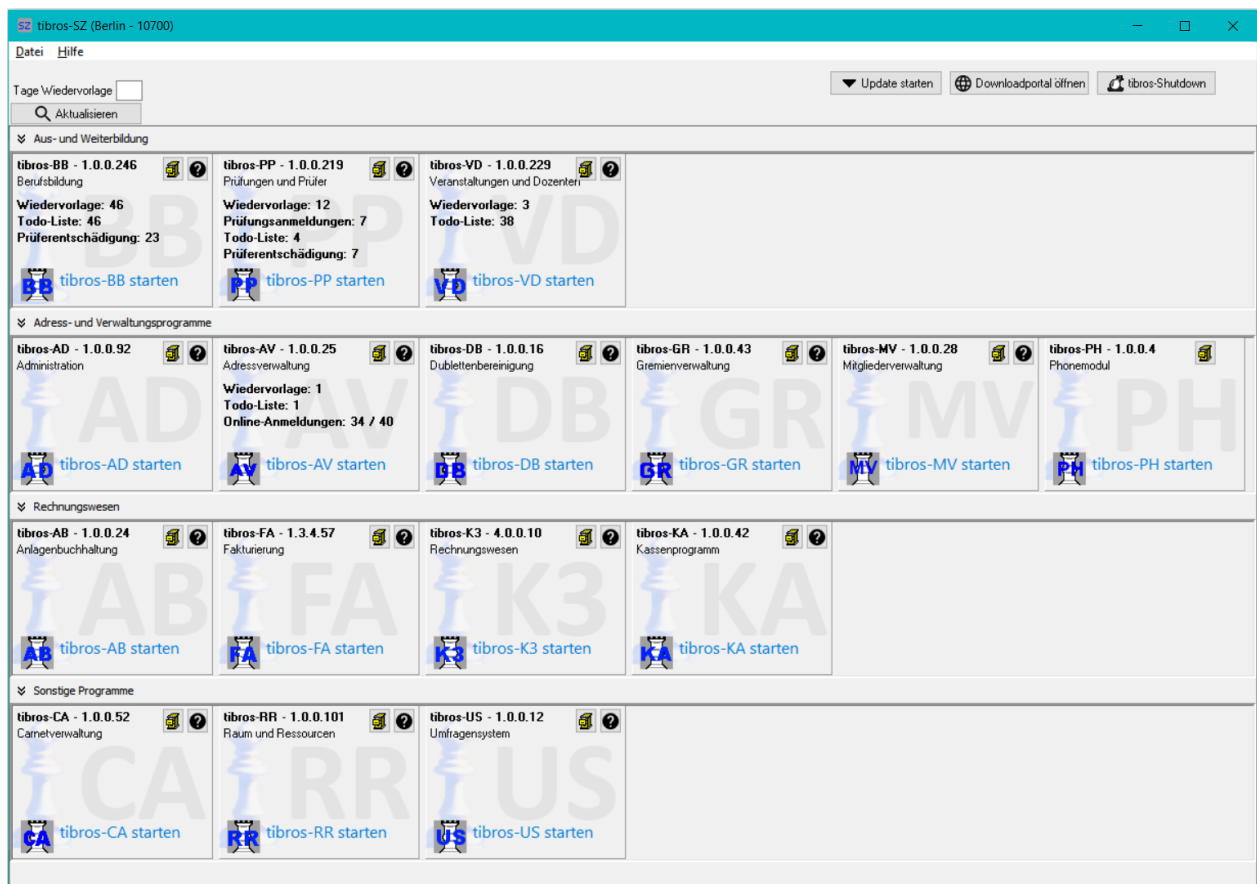
Bei den Schaltflächen kann eingestellt werden, ob die Schaltflächenleiste umrahmt werden soll und welcher Rahmentyp ggf. verwendet werden soll.

### C - 4.4 Raster

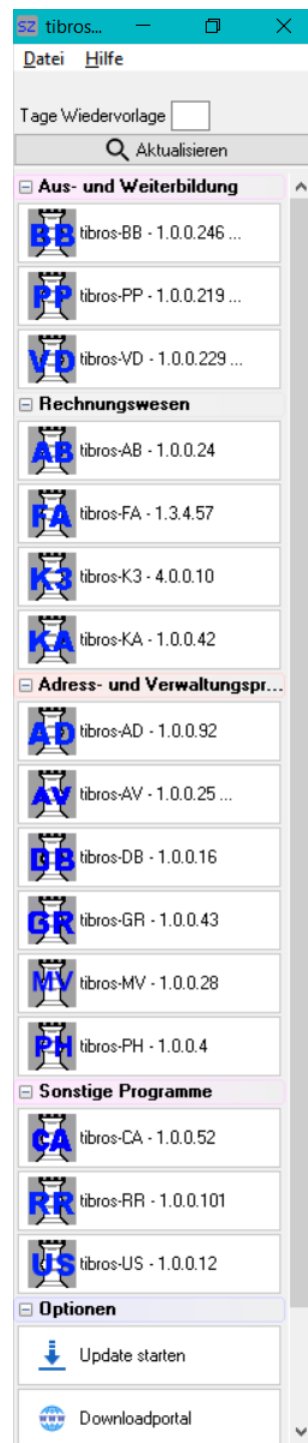
Die Einstellung für das Raster bezieht sich auf tabellarisch dargestellte Übersichten. Hier können die geraden und ungeraden Zeilen farblich so gestaltet werden, so dass die Zeilen abwechseln eine andere Farbe haben, was die Übersichtlichkeit der Tabelle erhöht. Die gerade aktiv gewählte Zeile kann abweichend eingefärbt werden.

### C - 5 Erscheinungsbild

Über den Menüpunkt "Erscheinungsbild" kann zwischen zwei Darstellungsformen gewechselt werden. Über "Kacheln" wird die Kachelansicht gestartet. Diese ist ausführlicher und bietet zu den einzelnen Programmen Informationen, ohne das jeweilige Programm dazu öffnen zu müssen.



Über "Leiste" wird am Bildschirmrand eine Auswahl in Form einer Menüleiste angezeigt:



In der Leistenansicht wird zu den einzelnen Programmen lediglich die Versionsinformation angezeigt, weitere Informationen sind nicht verfügbar. Wird von der Leistenansicht zur Kachelansicht gewechselt, muss die Fenstergröße manuell angepasst werden.

**C - 6 Neuerungen 05/2016 – 12/2017**

Datum	Thema	Änderung
24.05.2016	Einstellungen	In den Einstellungen kann eine Uhrzeit für das automatische Schließen der Programme hinterlegt werden. Die hier mögliche Uhrzeit wurde auf ein Zeitfenster von 19:00 - 23:59 beschränkt, da es bei anderen Uhrzeiten zu Problemen kommt. Kapitel: "Programme anzeigen" auf Seite 18
20.06.2016	Programme	In tibros-SZ wird für tibros-BB nun auch angezeigt, wie viele offenen Online-Prüferentschädigungen es gibt, ohne dass das Programm gestartet werden muss. Kapitel: "Programmübersicht" auf Seite 10
29.07.2016	Erscheinungsbild	In <i>tibros-SZ</i> steht eine weitere Ansicht zur Verfügung. Über Datei → Erscheinungsbild kann zwischen der bisherigen Kachelansicht und einer Leistenansicht gewählt werden. Kapitel: "Erscheinungsbild" auf Seite 21
10.08.2016	Hauptfenster	In der Kopfleiste wird jetzt angezeigt, für welchen Mandanten tibros-SZ gestartet wurde. Kapitel: "Hauptfenster <i>tibros-SZ</i> " auf Seite 6
20.10.2017	Einstellungen	Änderungen am Einstellungsfenster: Bereitstellung für Echtbetrieb Kapitel: "Pfade" auf Seite 15

**C - 7 Neuerungen 01/2018 – 02/2018**

Datum	Thema	Änderung
23.02.2018	Einstellungen	Überarbeitung des Kapitels Update, neues Unterkapitel Kapitel: "Update" auf Seite 16

## D INDEX

### A

Allgemein – Kontextmenüs 9  
Allgemeines 7  
Allgemeines und Anmeldung 5  
Anmeldung in *tibros*-SZ 5  
Anmeldung und Allgemeines 5  
Anzeigen – Debug-Meldungen 18

### B

Benutzeranmeldung 5

### D

Datei 10  
Datei – Programmübersicht 10  
Datensicherung 4  
Debug-Meldungen anzeigen 18  
Design 19  
Downloadportal 12

### E

Eingabefelder 20  
Einleitung 4  
Einstellungen 15  
Einstellungen - Pfade 15  
Einstellungen – Programme anzeigen 18  
Einstellungen - Update 16  
Einstellungen – Update – Ablauf des Updates 17  
Erscheinungsbild 21

### G

Gegliederte Masken 8  
Generelle Einstellungen 20

### H

Hauptfenster – Menüleiste 7  
Hauptfenster *tibros*-SZ 6  
Hilfefunktion 12

### K

Kontextmenüs allgemein 9

### M

Masken - Teilbereiche 8  
Maskenlayout – Gegliederte Masken 8  
Menüleiste – Hauptfenster 7

### N

Neuerungen 01/2018 – 02/2018 23

Neuerungen 05/2016 – 12/2017 23

### P

Passworteingabe 5  
Programmübersicht – Datei 10

### R

Raster 21  
Rechteverwaltung 4  
Releasenotes 13

### S

Schaltflächen 8, 21  
Support 4

### T

Tastatureingabe 7  
Tastenkombination 7  
*tibros*-AD 4  
*tibros*-SZ 4  
*tibros*-SZ – Anmeldung 5  
*tibros*-SZ – Hauptfenster 6

### U

Update - Einstellungen 16  
Updateablauf - Einstellungen 17





